

Prüfung am 27.11.2019

Recht Frau Schmitt

Sehr unangenehme Prüferin. Angefangen hat es mit dem Notdienst. In welchem Paragraphen der sich festsetzt. §23 Dienstbereitschaft genannt mit Wortlaut. War anscheinend falsch. Definition nochmals gewollt. Was bedeutet Rufbereitschaft. Wie können sich Patienten informieren wenn sie kein Internet nutzen Wo gerade eine Apo ist die Notdienst hat → Kalender der Notfallapotheken.

Dann wurde es ganz konfus. Wer regelt den Notdienst. Die BLAK und wer steht über der BLAK auf Bundesebene. Zählen Sie mir alle Behörden auf Bundes – und Landesebene auf. Wusst ich nicht. Dann wollte sie es umso genauer wissen. Wusste es immer noch nicht.

Alles sehr konfus.

Praxis und Pharmako (Pharmako Herr Lenhart)

Praxis → Rezept mit Clarithromycin 500 mg 14 St. 1-0-1 und Simvastatin 40 mg 0-0-1 bekommen.

Erst einmal alles zur Verordnung gesagt. Dann Einnahmehinweise zu beiden Präparaten aufgezählt.

Gefragt was die Patientin hat → HNO Infektion ... alles war super... gut beantwortet. Danach auf Interaktionen eingegangen. Hier eine CYP Interaktion und Rhabdomyolyse. Zu Erst falsch gesagt Interaktion auf QT Verlängerung getippt. War falsch. Danach ging es um Gesundheitsprävention und Gesundheitsförderung und die Einteilung sowie deren Unterschiede.

Danach ein Kwik Pen in die Hand bekommen → Funktioniert nicht woran könnte das liegen.

- Pen verstopft oder Dosis nicht richtig abgegeben → sich in der Apotheke vorführen lassen
- Wenn Produktfehler dann eine AMK Meldung, wenn Patienten Fehler nochmals erklären lassen.

Pharmako:

Kennen sie Lercanidipin? → Ja klar, gleiche Indikation wie bei Amlodipin und Nifedipin.

Chemische Einteilung der Calciumkanalblocker Indikation. NW. WW.

Dann zusätzlich was ist eine paradoxe Wirkung. Kennen Sie Zopiclon? Z-Substanzen? NW. WW.

Unterschied zu Benzodiazepinen und Barbituraten. Bindung an den GABA Rezeptoren.

BWL:

nur Abschreibung